Titelbild im Dezember: Weihnachtsbaum? Oder einfach nur regionale Verirrung?

Wen das umseitige Foto an einen Weihnachtsbaum erinnert, hat sich zumindest nicht in der Jahreszeit geirrt. Denn tatsächlich ist diese *yukitsuri* oder *yukizuri* genannte Technik des Schutzes von Bäumen eine Angelegenheit des Winters. Die kegelförmig abgespannten Seile sehen nicht nur hübsch aus, sie sollen auch die Äste im Winter vor allzu großer Schneelast bewahren.

Natürlich wird der Japankundige sagen: „Ja, aber sowas gibt's doch nur in Kanazawa! Das habe ich nämlich schon mal im dortigen Kenrokuen gesehen!“ Den Einwohnern von Tokyo kann man aber zurufen: Das gibt's hier alles auch – auch wenn wir in Tokyo gar nicht mit allzu großen Schneemassen rechnen müssen. In diesem Falle stammt das Foto aus einem der schönsten alten Feudalgärten der Stadt, dem Koishikawa Kōrakuen, der während der Edo-Zeit zur Stadtresidenz des Mito Lehens gehört hat.

Auch wenn diese „Verzierung“ der Bäume (hier: Kiefern) nichts mit Weihnachten zu tun hat, schadet es ja nicht, wenn sie dennoch zu einer Weihnachtlichen Stimmung beiträgt.

In diesem Sinne: Frohe Weihnachten & alles Gute für das Neue Jahr.

Foto und Text: Thomas Gittel

IMPRESSUM

Die OAG NOTIZEN erscheinen zehnmal jährlich. Sie enthalten Vereinsnachrichten, Hinweise auf Veranstaltungen, redaktionelle Beiträge und Rezensionen. Der Inhalt der jeweiligen Artikel gibt nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Nachdruck nur mit schriftlicher Genehmigung der Redaktion.

Herausgeber:	OAG Deutsche Gesellschaft für Natur- und Völkerkunde Ostasiens
Adresse:	OAG-Haus, 7-5-56 Akasaka, Minato-ku, Tokyo 107-0052, Japan
Tel:	(03) 3582-7743
Fax:	(03) 5572-6269
E-Mail:	tokyo@oag.jp
URL:	http://oag.jp
Redaktion:	Dr. Maike Roeder (roeder@oag.jp)
Auflage:	1.000 Exemplare
Redaktionsschluss:	15. des Vormonats
Druck:	PrintX Kabushikigaisha, Tokyo

© 2017 OAG Tokyo
ISSN 1343-408X